

Zeitschrift: Die : Lesbenzeitschrift
Herausgeber: Die
Band: - (1997)
Heft: 4

Rubrik: Kleininserate

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nigerianische Feministinnen sehen diese erschreckende Zunahme von Vergewaltigungen als Manifestationen männlicher Dominanz und daraus folgende Ausbeutung der Frauen an. Die IGLHRC wird die Situation in Nigeria weiter beobachten und Möglichkeiten erarbeiten, wie die nigerianischen Lesbeninitiativen unterstützt werden können. (IGLHRC, April 1997)

Zypern

Demo gegen Gesetzesentwurf

In Nicosia demonstrierten Priester und Nonnen vor dem Parlament, um die Parlamentsmitglieder davon zu überzeugen, einen die Homosexualität legalisierenden Gesetzesentwurf wieder zu streichen. «Dies ist die Insel der Heiligen, nicht der Homosexuellen», sagte die 76 Jahre alte Nonne Sofia Herodotou in einer Menge von rund tausend Demonstrierenden. «Das ist ethisch nicht korrekt», sagte Barnabas Mishi, ein neunzehnjähriger Priesternovize aus London. «Wir sind nicht gegen die Homosexuellen, wir wollen sie nicht weghaben. Sie brauchen Hilfe. Wie bei allen Sünden muss der Mensch auch dieser Sünde Herr werden.» Der Zugang zum Parlament wurde von der Polizei blockiert.

Der Europarat hatte die Regierung Zyperns unter Druck gesetzt, Homosexualität zu entkriminalisieren, nachdem der europäische Gerichtshof 1993 einen Zyprioten in seinem Kampf um Privatsphäre unterstützt hatte. Doch die machtvolle griechisch-orthodoxe Kirche Zyperns befürchtete, die Gesetzesanpassung würde die Tore für Sünde und Untergang der traditionellen Werte öffnen, und setzte sich gegen den Entwurf zur Wehr. Die Regierung versucht seit Monaten vergeblich, diesen durch das Parlament zu schleusen, um dem Risiko eines Ausschlusses aus dem Europarat zu entgehen, und hofft, dass es noch vor der Sitzungspause im Juli zur Annahme kommt. (Reuter, Mai 1997)

sh, al, an, rs

Kleininserate

südpiemontesisches landhaus sucht charmante gästinnen!

la filanda, reg. montagnola no. 4, I-15011 acqui terme (al), buchungstel/fax: 0039 144 32 39 56

Southern SPAIN.WOMEN ONLY accommodation. Beautiful secluded location. Overlooking Mediterranean. Bar, pool. 450F/week (excl. flight) N. B. Free airport pickup! Deutsch gesprochen. Tel. 44 181 697 7044

Bea Steiner
Dipl. Arch. ETH
Holzmattenstrasse
5313 Klingnau
Tel. 056/245 75 09

bauen für Frauen bauen für Frauen bauen

praktische Lösungsvorschläge für kleine und grosse Bauvorhaben, auch für Selbstbauerinnen

Projekt- und Ausführungsplanung für Um-, An- und Neubauten

umfassende Beratung für Hauskäuferinnen

Einbezug baubiologischer Aspekte

Mattengasse 27
8005 Zürich

Suchst Du ein Gespräch?
Hast Du Fragen?

Ruf doch an!

immer Donnerstags
von 18 - 20 Uhr
Tel. 01-272 73 71

Lesbenberatung

AUF EINE FRAUENZEITSCHRIFT

Feministische Analysen
in 4 Schwerpunktheften jährlich

AUF-Info: 6x im Jahr geballte Frauen-News und Termine

Ich möchte:
 ein Probeheft
 ein AUF-Abo (S 210,-)
 ein AUF-Info-Abo (S 60,-)

An
AUF-Eine
Frauenzeitschrift
Postfach 817
A-1011 Wien

Name:

Adresse:

Unterschrift



Frauenbuchladen "Mobil"



Telefon 01-932 15 23
Geöffnet: Do. 15-21h
Gerti Camenisch
Sandbühlstr.18, 8620 Wetzikon

AKTION FINANZPLATZ SCHWEIZ



Geldwäscherei...Nazi-Gold...
Bankgeheimnis...
Casinokapitalismus...
Internationale Verschuldung...
„shareholder value“...

oder: Was Schweizer Banken mit Demokratie, Transparenz und Frauen/Menschenrechten am Hut haben...

lesen Sie in den **Finanzplatz-Informationen** (Einzelnummer gratis, Abo Fr. 30.-). **Mitgliedschaft bei der AFP** (Fr.40.-, Abo incl.).

AFP Aktion Finanzplatz Schweiz
Drahtzugstr. 28, CH-4057 Basel
Tel. 061/693 17 00, Fax. 031/693 22 32